

**Interaktive Links:**

› [zum Artikel](#)

› [zur Bildauswahl](#)

› [zum Hersteller/Produkt](#)

**Kinderrad mit Scheibenbremsen**



**Name:** Space Shuttle  
**Hersteller:** Royal Baby  
**Lieferbar ab:** Bereits im Fachhandel erhältlich  
**Preis:** 259 Euro

**Highlights:**

- Kinderrad mit breiten 16-Zoll-Reifen für Kinder ab ca. 4 Jahren
- Stabiler, leichter Magnesium-Rahmen
- 120-mm-Scheibenbremsen vorne und hinten
- Fest verbauter Kettenschutz und Klingel
- Stützräder und Montagewerkzeug im Lieferumfang enthalten
- Drei Farben: Schwarz, Weiß, Violett
- Gewicht: 8,7 kg

**Hintergrund:**

Mit dem „Space Shuttle“ bietet die Kinderfahrradmarke Royal Baby ein neues Einstiegsrad an. Die 16-Zoll-Version ist für Kinder ab etwa vier Jahren geeignet, das Rad gibt es auch mit 14- und 18-Zoll-Bereifung. Dazu sind die Reifen mit 2,4 Zoll äußerst breit, was die Fahrstabilität der Räder erhöht und mehr Sicherheit sowie Komfort geben soll. Auffälligstes Merkmal des Space Shuttle sind die 120 Millimeter durchmessenden Scheibenbremsen. „Warum sollten Kinder nicht die gleichen Bremsen nutzen wie Erwachsene? Scheibenbremsen sind besser dosierbar und somit an Kinderrädern durchaus sinnvoll“, meint Antonia Grim vom Anbieter Messingschlagler. Die Bremsgriffe haben einen kurzen Hebelstand und sind deshalb mit kleinen Händen sicher zu bedienen. Der Rahmen ist aus Magnesium hergestellt, was ein etwas geringeres Gewicht verleiht als vergleichbare Stahl- und Aluminiumräder. Kettenschutz und Klingel sind fest verbaut. Stützräder sind im Lieferumfang enthalten. Das Space Shuttle in 16 Zoll ist für 259 Euro bereits im Fachhandel erhältlich.

**Kommentar:**

„Hand- oder Rücktrittbremse? Diese Frage sollten sich Eltern beim Kinderradkauf generell stellen und je nach Eigenschaften des Kindes entscheiden. Dabei sind Scheibenbremsen an Kinderrädern immer noch eine Seltenheit, obwohl sie in Sachen Dosierbarkeit deutlich besser funktionieren als viele Felgenstopper.“ (Thomas Geisler, *pressediens-fahrrad*)